



Termin: 06. März 2020

Ort: Mehrzweckhalle
Rathausplatz 2
64846 Groß-Zimmern

Einlass: 19:00 Uhr
Uhrzeit: 19:30 Uhr
Ende: 23:12 Uhr

1. Begrüßung durch die kommissarische Geschäftsführerin

a) Bestimmung eines Protokollführers/in

Sandra Jochim

b) Feststellung der Beschlussfähigkeit/Stimmberechtigte

103 Mitglieder anwesend

c) Antrag zur Tagesordnung

Wahl der FW DM Bowhunter, Bowhunterliga (ggf. Zusammenschluss), DM Feld & Jagd, Feldbogenliga (ggf. Zusammenschluss) sowie ev. FW Ausbildung nach der Abstimmung zur Satzungsänderung zu § 7 „Der Vorstand“.

Antrag angenommen.

2. Jahresbericht des Vorstandes

a) Bericht des kommissarischen Vizepräsidenten Ralf Spickenbaum

Liebe Mitglieder des DFBV,

mit diesem Jahresrückblick will ich als kommissarischer Vizepräsident Euch einen Bericht über die aktuelle Lage des DFBV geben.

Ein schwieriges Jahr liegt hinter uns. Im Vorstand des Jahres 2019 gab es eine Menge Diskussionen, Unstimmigkeiten und leider auch viele Rücktritte.

Die folgenden Positionen sind durch Rücktritte und nicht Besetzung derzeit vakant oder nur kommissarisch besetzt:

- <u>Präsident</u>	nicht besetzt
- Vizepräsident	kom. Ralf Spickenbaum



Deutscher Feldbogen Sportverband e.V.

Jahreshauptversammlung 2020

- Geschäftsführer	kom. Diana Single
- <u>Schatzmeister</u>	nicht besetzt
- Fachwart DM Halle	nicht besetzt
- Regionalvertreter Süd	kom. Martin Roller
- Regionalvertreter Ost	nicht besetzt
- Fachwart Recht	nicht besetzt
- Fachwart DM Bowhunter	nicht besetzt
- Fachwart DM Feld und Jagd	nicht besetzt

Das sind aktuell 10 von 21 Vorstandspositionen. Davon 2 der 5 geschäftsführenden Vorstände.

Die Belastung eines jeden Vorstandsmitgliedes, vor allem im geschäftsführenden Vorstand, ist aus der Situation heraus in der sich der DFBV immer noch befindet und der Größe des Verbandes extrem hoch und kann nur schwer ehrenamtlich bewältigt werden, vor allem wenn nicht alle Vorstandspositionen besetzt sind.

Für mich ist es daher eine persönliche Entscheidung, dass ich mich zwar zur Wahl als Vizepräsident stelle, diese aber nur annehme, wenn die fehlenden Vorstandspositionen wieder zum Großteil besetzt werden. Sonst ist dies mit meiner beruflichen Arbeitsbelastung nicht vereinbar.

Die Geschäftsstelle, die durch Iris Schmalhoff sehr gut besetzt wird, hat derzeit einen unsicheren Rechtsstatus, da diese nicht in der Satzung eingetragen ist. Dies wollen wir ändern. Zusätzlich müssen der Geschäftsstelle mehr als 20 Arbeitsstunden bereitgestellt werden, da auch hier eine extreme Arbeitsbelastung anfällt, die nicht mit einer Halbtagesstelle zu bewältigen ist.

Aus demselben Grund muss die Geschäftsstelle in eigene Räumlichkeiten, da Iris Schmalhoff derzeit Ihr Gästezimmer und den Keller kostenfrei für den DFBV zur Verfügung stellt und dies ist nicht länger zumutbar.

Aus dem Kassenbericht den Ralf Stahl als Rechnungsprüfer vorstellen wird ergibt sich der Schuldenstand des DFBV. Es wurden im Jahre 2019 viele der Schulden abgebaut und es ist nur ein Rest verblieben.

Durch die Nichtanmeldung der vielen Helfer bei den Großveranstaltungen ist es allerdings nicht klar was hier auf den Verband noch zukommen kann. Darum haben wir im Haushaltsplan eine große Rückstellung gebildet. Auf Teile der damals Beteiligten könnten hier allerdings noch rechtliche Konsequenzen zukommen, die allerdings nicht der Kontrolle des DFBV unterliegen.

Des Weiteren steht eine Klage des Ausrichters der EBHC 2018, der Elldus GmbH, über ca. 23.000 € Übernachtungs- und Zeltkosten ins Haus, der wir allerdings gelassen entgegensehen, da hier Kosten in Rechnung gestellt wurden, die nicht so vereinbart waren. Da der alte Vorstand allerdings keine schriftlichen Verträge abgeschlossen hat, wird hier via Zeugenaussagen vom Gericht entschieden werden müssen.

Die Sport GmbH ist eine weitere Großbaustelle, die immer noch nicht erledigt ist.



Deutscher Feldbogen Sportverband e.V.

Jahreshauptversammlung 2020

Der vom aktuellen Vorstand beauftragte Fachanwalt bezweifelt überhaupt die Kompetenz des alten Vorstandes die GmbH zu gründen. Auf jeden Fall hätte es einen Beschluss der Mitgliederversammlung bedurft. Allerdings ist die jetzige Situation gegeben und der Verband als Gesellschafter muss damit leben. Allerdings könnten sich aus diesem Umstand evtl. Schadensersatzansprüche ergeben, deren Umsetzung allerdings durch die erfolgte Entlastung im Jahre 2019 erschwert wird, sollte dies vom Anwalt angeraten werden.

Die erstellte Bilanz für das Jahr 2018 wurde von der Gesellschafterversammlung auf Anraten der Rechnungsprüfer des DFBV nicht genehmigt, da es massive Unstimmigkeiten gibt. So ist unklar wie viele Rechnungen tatsächlich gestellt wurden und teilweise besteht keine Klarheit über den Verkauf bzw. den Verbleib vieler 3D Tiere aus der Veranstaltung.

Trotz dieses Widerspruches wurde die Bilanz vom Geschäftsführer der GmbH veröffentlicht und danach der Rücktritt vom Amt erklärt.

Als Mehrheitsgesellschafter muss der DFBV nun einen neuen Geschäftsführer bestimmen. Es wurde ein Kandidat gefunden.

Dies geht aber erst nach Wahl eines neuen geschäftsführenden Vorstandes und dessen Eintragung im Vereinsregister, da der GmbH Geschäftsführer nur dann rechtswirksam bestellt werden kann.

Alle diese Punkte wurden an einen Fachanwalt für Gesellschaftsrecht übergeben, dieser wird bei jedem Schritt beratend dabei sein und auch bei der Liquidierung der unrechtmäßigen GmbH helfen.

Aber auch einiges Positives hat sich getan:

Ein Großteil der Schulden des DFBV aus EBHC 2018 und EFAC 2017 wurden zurückgezahlt und die DFBV Sport GmbH kann wohl ab 2020 ohne größere zusätzliche Verluste liquidiert werden. Wir müssen zwar weiter extrem sparsam wirtschaften, aber die gesunde finanzielle Basis ist wieder vorhanden. Allerdings benötigen wir hierzu DRINGEND einen neuen Schatzmeister.

Die Aufgaben der Fachwarte DM Bowhunter und DM Feld und Jagd wurden von Ulrike Koini und Bernd Hollnagel dankenswerterweise, nachdem wir keine Kandidaten auf der letzten Hauptversammlung hatten, mit übernommen.

Wir hatten auf der letzten Vorstandssitzung darüber gesprochen ob wir diese Positionen in Zukunft mit den Fachwarten der jeweiligen Ligen verschmelzen. Zusätzlich benötigen wir dringend einen neuen Fachwart Ausbildung. Dazu später bei den Satzungsänderungen mehr.

Diese Änderungen und die angekündigten anderen Satzungsänderungen müssen auf dieser Hauptversammlung entscheiden werden.

Bitte überlegt Euch, ob ihr Euch nicht in den Vorstand einbringen wollt und helft den Fortbestand des DFBV zu sichern, denn wir haben im Jahr 2019 viel Positives geschaffen:

Der Mitgliederbestand ist 2020 trotz der Verwerfungen in 2019 nur um ca. 60 Mitglieder gesunken. Es sind 113 Mitglieder ausgetreten und 55 neu eingetreten. Daher haben wir immer noch knapp 3.500 Mitglieder.



Deutscher Feldbogen Sportverband e.V.

Jahreshauptversammlung 2020

Trotz aller Schwierigkeiten haben wir ein erfolgreiches Sportjahr mit guten Meisterschaften und Ligen hinter uns gebracht. Der DFBV hat es das erste Mal seit vielen Jahren geschafft, alle Veranstaltungen ohne Verluste durchzuführen und sogar ein kleines Plus zu erwirtschaften.

Für dieses tolle Ergebnis wollen wir uns auch bei den Vereinen bedanken, die den DFBV ohne oder mit reduzierter Ausrichtergebühr, in dieser schwierigen Situation besonders unterstützt haben.

Hier mehr von Jürgen Bauer als Sportleiter.

Trotzdem haben wir auch in der Zukunft einige Baustellen vor uns:

Die Hauptversammlung muss 2021 darüber entscheiden, ob der Verband die Gemeinnützigkeit weiter anstreben soll oder nicht. Hier gibt es einige Für und Wider abzuwägen. Mehr darüber auf der Hauptversammlung 2021, da dieser Punkt sehr genauer Vorbereitung bedarf.

Als Wichtigstes müssen wir das Sportjahr 2020 durchführen und genauso erfolgreich hinter uns bringen wie das Jahr 2019.

Hier sind wir auf dem besten Wege, wie die anlaufende Hallensaison 2020 mit vielen Regionalmeisterschaften überall in Deutschland und der DM hier in Groß-Zimmern zeigt.

Ergänzend zu unseren eigenen Veranstaltungen können alle DFBV Mitglieder nächstes Jahr in Irland (EIAC), Frankreich (EBHC) und Estland (WFAC) bei den IFAA Meisterschaften aktiv schießen. Wie die laufenden Anmeldungen zeigen, sind wir Deutschen hier wieder sehr aktiv und werden wie immer mit vielen Teilnehmern vertreten sein.

Es wird auch wieder zu allen Veranstaltungen ein Event Shirt geben. Dieses wird über Julia Rieger zu erwerben sein und wir auf unserer Homepage angekündigt.

Eine neue Webseite ist dringend notwendig und bereits in Arbeit. Die ersten Entwürfe lassen einen tollen, modernen Internetauftritt im Laufe des Jahres 2020 in der anmeldearmen Zeit zu erwarten.

Trotzdem fehlen uns natürlich die vakanten Vorstandsposten, um die anstehende Arbeit auf genügend Schultern verteilen zu können.

Schließlich sind alle Vorstandspositionen vom Präsidenten bis zum Fachwart ehrenamtlich und es fließt kein Geld für die viele erbrachte Arbeit.

Wenn wir dies so beibehalten wollen, dann benötigen wir das Engagement von euch allen!

Ich wünsche Euch ein gutes, gesundes und erfolgreiches Jahr 2020 und eine tolle Hallenmeisterschaft hier in Groß-Zimmern.

Ralf Spickenbaum
komm. Vizepräsident DFBV

3. Ehrungen von Verbandsmitgliedern

- a) Langjährige Mitgliedschaft (vorgenommen durch komm. Geschäftsführerin Diana Single)
- b) Besondere sportliche Leistungen (vorgenommen durch Sportleiter Jürgen Bauer)

4. Kassenbericht des Schatzmeisters

- a) Haushaltsabschluss 2019

Einnahmen / Ausgaben 2019

	2019
	Ist
Liquidität zu Beginn	9.823,27 €
Einnahmen	
Beiträge	179.941,31 €
Werbung/Sponsoring	12.808,68 €
Startgelder	44.633,38 €
Verkäufe	6.927,41 €
Kapital	- €
Lehrgänge	12.760,00 €
Durchl. Gelder	- €
Summe Einnahmen	257.070,78 €
Ausgaben	
Mitgliederverwaltung	104.021,20 €
Verwaltung Vorstand	13.905,10 €
Turnierkosten Halle	3.182,63 €
Turnierkosten FBL	1.400,83 €
Turnierkosten Feld&Jagd	7.137,66 €
Turnierkosten BHL	11.385,94 €
Turnierkosten Bowhunter	32.115,43 €
Turnierkosten International	63.787,09 €
sonstige Turnierkosten	- €
Verbandsorgan	- 624,07 €

Inventar/Anschaffung	- 209,26 €
Internationales	757,49 €
Lehrgänge/Betreuung	6.324,00 €
Durchl. Gelder	- €
Summe Ausgaben	243.184,04 €
Saldo	13.886,74 €
Liquidität am Ende	23.710,01 €

5. Berichte der Kassenprüfer

Prüfungsbericht zur Kassenführung des Deutschen Feldbogen Sportverbandes e.V. 2019

1. Auftrag und Auftragsdurchführung

Nach dem Rücktritt, der an der MV in Halle gewählten Kassenprüferinnen, wurden Ralf Stahl, Dieter Glöckner und Willi Hasslbauer als Ersatz-Kandidaten in der Mitgliederversammlung am 22.03.2019 in Bedburg zu Kassenprüfern gewählt.

Die Kassenprüfung erfolgte am 08.02.19 in Stommeln, von 12:15 bis 16:45 Uhr bei der Schatzmeisterin Birgit Kräuter, in Ihrem Salon. Anwesend waren Birgit Kräuter, Ralf Stahl und Dieter Glöckner.

Für die Prüfung lagen die Ordner von Januar bis Dezember, die Daten des Steuerberaters 2019 und ein Laptop, mit der Kassenführung der Schatzmeisterin vor. Ein Ausdruck der Daten war im Salon nicht möglich.

Eine Vermögensaufstellung der Finanzkonten und der Barkasse zum 31.12.19, konnten im Laptop eingesehen werden.

Geprüft wurden die Kontoauszüge des Girokontos bei der Westerwald Bank, sowie Konto 6604 und das 38er Konto. Beim Hauptkonto wurden die Ausgaben vollständig auf das korrekte Verbuchen in der Excel-Tabelle der Schatzmeisterin überprüft und die Belege auf Plausibilität und Korrektheit geprüft. Bei den Einnahmen wurden die größeren Posten geprüft. Aufgrund vorliegender Anträge von Susanne Kruschka, haben wir alle Reisekostenabrechnungen komplett geprüft.

Zu Beginn der Prüfung wurde Birgit gebeten, uns Auskunft über die Wirtschaftlichen Verhältnisse des DFBVs zu geben. Birgit teilte uns mit, dass sie aus Gründen, die in Ihrer momentanen privaten Situation liegen, derzeit keine Auskünfte geben kann, da sie dazu nicht in der Lage sei.

2. Prüfungsergebnis

Bei Abgleich der Vermögensaufstellung mit den Daten des Steuerberaters stellten wir eine Differenz fest, da das PayPal-Konto immer noch nicht berücksichtigt wurde und eine darüberhinausgehende Differenz, die nicht eindeutig geklärt werden konnte.

Die auch inzwischen im SPOT veröffentlichte Liquidität i.H. 23.710,01 € ist um 621,84 € zu hoch ausgewiesen. Der korrekte Stand laut Steuerberater beträgt 23.088,17 €. Wir konnten hier nicht alle



Deutscher Feldbogen Sportverband e.V.

Jahreshauptversammlung 2020

Positionen auf ihre Korrektheit prüfen, da Auszüge des Sparbuchs 946, 20 VR-Cash 948, Westerwald Bank Nr. 16604 950 Konten nicht geprüft werden, da hier keine Auszüge vorlagen. Da diese Konten laut Steuerberater aber nur bei zusammen ein Guthaben von 12,62 € ausweisen und vermutlich der Steuerberater die Daten Online abrufen kann und geprüft hat, gehen wir davon aus, dass die Salden für die drei Konten korrekt sind.

Das Vermögen Der DFBV setzt sich aus den Vermögensgegenständen wie Anlagevermögen und Umlaufvermögen, abzüglich Schulden zusammen, daraus ergibt sich folgender Vermögensstand:

Vermögensstand DFBV zum 31.12	2019	2018	2017	2016
	57.640,82 €	-33.984,84	- 29.643,26	19.026,51

Die Unsicherheit hier, ist die ausgewiesene Umsatzsteuer. Wenn es bei dem Entzug der Gemeinnützigkeit des DFBV bleibt, ändert sich die abzuführende USt. von 7 auf 19% Da der Steuerberater die Erlöse 2017 bereits mit 19 % USt. verbucht hat, gibt es, bei einem positiven Bescheid, eine Erstattung vom Finanzamt. Voraussetzung: Die Änderung der Gemeinnützigkeit kann noch rückwirkend für 2017 erfolgen.

Leider macht der DFBV nur eine EÜR. Dadurch werden Ausgaben erst gebucht, wenn diese bezahlt werden. Der Steuerberater hat das teilweise durch Rückstellungen berichtigt. Es gibt aber immer wieder Belege, die dem Steuerberater nicht in dem Jahr vorgelegt werden, in dem sie entstanden sind. Dies war z.B. auch bei der DM Bowhunter 2018 so. Hier wurden die Aufwendungen erst 2019 mit dem Veranstalter abgerechnet. Deshalb sind diese Kosten nicht im Jahr 2018 enthalten, sondern im Jahr 2019 erst als Ausgaben verbucht.

Die DM Bowhunter 2018 war aber die einzige Veranstaltung, bei der die verrechneten Sachbezüge korrekt in der Buchhaltung abgebildet waren. Andere Ausgaben, die mit 3D Tieren oder Scheibenmaterial verrechnet wurden, sind in der Buchhaltung nicht erfasst, bzw. es wurden uns keine diesbezüglichen Abrechnungen vorgelegt.

Dies betrifft das Finale der Feldbogenliga 2018.

Nur durch Nachfragen wurde uns Kassenprüfer mitgeteilt das für die Veranstaltung Scheibenmaterial an die Altenkirchner Bogenschützen abgegeben worden sind. Es ist auch nicht nachvollziehbar erfasst, welcher Gegenwert als Bezahlung der DM Feld u. Jagd 2019 verrechnet wurde.

Es ist grundsätzlich nichts einzuwenden, dass die Bezahlung als Sachleistung erfolgt. Es muss nur klar nachvollziehbar dokumentiert werden, was, in welchem Alter/Zustand, zu welchem Preis abgegeben bzw. verrechnet wurde.

Durch die Abgabe des Scheiben-Materials, muss der DFBV 2020 wieder neue Scheiben, zum einem weit höheren Preis anschaffen.

Mit einer Mail vom 14.01.20 an den DFBV-Vorstand, hat Martin Koini dargelegt, dass er für das Feldbogenliga Finale 2018 und die DM Feld u. Jagd, seine, und von seiner Frau Ulrike die Aufwandsentschädigungen an die Altenkirchner Bogenschützen gespendet haben. Den Altenkirchnern hätte laut Ausrichtervertrag 3.000 -3.500 € Vergütung zugestanden, die jetzt mit einer 14er Einheit (18 Ziele) 3 D Tiere und mit 14 Feldscheiben ohne Ständer verrechnet wurden. Es wurde außerdem ein Laptop Acer und ein Drucker an Susanne Kruschka abgegeben, für die 100,- € bezahlt worden sind. Auf Nachfrage ob es hierfür Belege gibt, haben wir von Birgit keine Antwort erhalten. Hier hätten die abgeführten Wirtschaftsgüter benannt, und ein nachvollziehbarer Zeitwert angegeben werden müssen. Eine Nachfrage beim Steuerberater ergab, dass laut seinen Daten derzeit 11 als Notebook oder Laptop bezeichnete Anlagegüter vorhanden sein müssten. Außerdem gibt es zwei Wirtschaftsgüter die als Worschech bezeichnet sind im Wert von über



Deutscher Feldbogen Sportverband e.V.

Jahreshauptversammlung 2020

1.050,- €. Ein WG im Wert von 389 €, mit der Bezeichnung Feser und ein WG mit der Bezeichnung Kruschka, im Wert von 263 €.

Spendenkonto

Die Abrechnung des Spendenkonto, das von Bruno Schwarz verwaltet worden ist, wurde vorgelegt und geprüft. Vom Spendenkonto wurden 9.387,18 € auf das Girokonto des DFBVs übertragen. Spenden sind in Höhe von 9.407 € eingegangen. Die Differenz von 19,82 € waren Bankgebühren. Alle Belege wurden von uns kontrolliert. Es waren einzelne Geldabgänge vorhanden, die aus Gründen der Liquidität vom Spendenkonto bezahlt wurden, dann aber wieder vom DFBV ausgeglichen worden sind.

Reisekosten

Aufgrund des Antrags von Susanne Kruschka wurden alle Reisekostenabrechnungen angeschaut.

Die Reisekosten wurden alle korrekt abgerechnet. Zum Teil fehlte die Unterschrift, was aber im Digitalen Zeitalter nicht zu beanstanden ist. Bei einer Reise von Martin Koini nach Warschau fehlte der Grund der Dienstreise. Aus einer anderen Rechnung ging hervor, dass es sich um eine Tagung der IFAA-Europe gehandelt hat. Wir gehen davon aus, dass er als DFBV-Repräsentant zur Versammlung geladen und offiziell für den DFBV vor Ort war. Aus den Unterlagen ging das leider nicht hervor.

Zu beanstanden ist hier nur, dass die Reisekosten nicht auf das Konto Internationale Reisekosten gebucht wurde.

Die Reisekosten wurden auch dahingehend geprüft, ob es eine Teilnahme an einer Meisterschaft gab und Reisekosten abgerechnet wurden. Das traf einzig nur auf Birgit Kräuter zu, die bei der DM Bewohnter als Schützin teilgenommen hatte. Bei Birgit wurde per Mail angefragt, welche Tätigkeiten Sie an der DM wahrgenommen hat. Alle anderen Reisekosten standen entweder, nicht mit einer Meisterschaft in einem Zusammenhang, oder der Abrechnende hat nicht als Starter an der Meisterschaft teilgenommen.

Bei den Reisekosten sind Tankkosten von Iris Schmalhoff gebucht. Iris bekommt, aufgrund ihres Arbeitsverhältnisses, monatlich einen Sachbezug in Form von Treibstoff für Ihr Auto. Diese Kosten sind nicht als Reisekosten zu verbuchen, sondern gehören eigentlich zu den sonstigen Personalkosten. Problematisch ist auch, dass Iris die Tankkosten überwiesen bekommt. Hier sollte mit dem Steuerberater besprochen werden, ob das so zulässig ist da dieses Vorgehen in der Vergangenheit von der Finanzverwaltung kritisiert wurde. Zum Thema Sachbezug gab es 2019/2020 erhebliche steuerliche Änderungen.

Die Reisekosten des Vorstandes für 2019 sind bis auf die eine Abrechnung von Birgit nicht zu beanstanden. Die Kosten für Reisen in den Vorjahren waren um ein Vielfaches höher.

Reisekosten 2016-2019:

	2016	2017	2018	2019
Summe	43.349,77	70.430,05	53.254,84	9.411,96

Änderung ab 2020 - Beschluss Vorstandssitzung Januar 2020:

„Es wird beschlossen, Reisekosten zu den Turnierorten für den Vorstand nur dann zu erstatten, wenn für administrative Tätigkeiten kein anderes Vorstandsmitglied zur Verfügung steht.“

Sonstige Auszahlungen an Vorstände

Die Mahnverfahren der offenen Mitgliedsbeiträge wurde von Bruno Schwarz betrieben. Bruno hat, nach seinem Rücktritt an der Vorsandsitzung im Oktober, Kosten i.H. von 3.705,91 € für die Mahnverfahren geltend gemacht.

Diese Kosten wurden zumeist, über die ergangenen Mahngebühren wieder von den säumigen Zahlern erstattet. Zahlungen der angemahnten Mitgliedsbeiträge sind auch direkt an Bruno Schwarz geflossen und dann auf das DFBV Konto weitergeleitet worden. Eine Abrechnung hierfür hat nicht vorgelegen und wurde auch von uns nicht angefordert.

Einhalten des Budgets

Zur Mitgliederversammlung wurde ein Haushaltsplan erstellt. In dem Haushaltsplan waren Planzahlen für die bekannten Einnahmen und Ausgaben vorhanden. Es wurden außerdem Geldzahlungen eingeplant, die aus Schulden/Ausgaben in den Vorjahren zu beachten waren. Laut Buchhaltung des Steuerberaters, wurde eine Überschuss von 138.280,- € erzielt. Darin enthalten sind Ausgaben, wie die der DM Bowhunter 2018 enthalten, die erst 2019 bezahlt/verrechnet wurden. Korrigiert man die Gesamtkosten um 15.338 €, die ins Vorjahr gehören, liegt der Überschuss sogar bei 153.618,- €
Der Jahresplan, der mit einem Überschuss von 144.500,- € kalkuliert war, wurde um 9.118€ positiv überschritten.

Fazit

Was verbucht wurde, wurde auch korrekt abgerechnet.

Es wurde jedoch nicht alles verbucht: z.B.: Koini Feld und Jagd, FBL und Vergütung Dozententätigkeit in der Ausbildung. Dafür ist der Vorstand, insbesondere jedoch die Schatzmeisterin zu rügen.

Da die Kassenprüfung im Großen und Ganzen keine besonderen Beanstandungen ergab, der Haushaltsplan in den meisten Punkten eingehalten wurde und das Gesamtergebnis besser ausfällt als geplant, schlagen wir die Entlastung des Vorstands für das Jahr 2019 vor.

6. Aussprache zu den Berichten

7. Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2019

Entlastung:

Ja-Stimmen 89

Nein-Stimmen 1

Enthaltungen 2

Ungültig --

92 Stimmberechtigte

Damit ist der gesamte Vorstand entlastet.

8. Wahlen

- a) Wahl eines Wahlausschusses bestehend aus Versammlungs-
(Wahl-)leiter und zwei Helfern

Wahlleiter: Kalle Dittmar

Wahlhelfer: Manuela und Martin Widmair

- b) Neuwahlen

Geschäftsführender Vorstand – Geheime Wahlen

Präsident

Vorschlag: Jürgen Bauer

81 Stimmberechtigte (75 Stimmen wurden abgegeben)

Ja-Stimmen 67 (65 Einzelstimmen, 2 Vereinsstimmen)

Nein-Stimmen 6

Enthaltungen --

Ungültig 2

Jürgen Bauer hat die Wahl angenommen.

Vizepräsident

Vorschlag: Ralf Spickenbaum

77 Stimmberechtigte (64 Stimmen wurden abgegeben)

Ja-Stimmen 62

Nein-Stimmen --

Enthaltungen 2

Ungültig --

Ralf Spickenbaum hat die Wahl angenommen.

Geschäftsführer

Vorschlag: Diana Single

77 Stimmberechtigte (73 Stimmen wurden abgegeben)

Ja-Stimmen 69

Nein-Stimmen 2

Enthaltungen 2

Ungültig --

Diana Single hat die Wahl angenommen.



Deutscher Feldbogen Sportverband e.V.

Jahreshauptversammlung 2020

Schatzmeister

Vorschlag: Maike von Borcke

77 Stimmberechtigte (76 Stimmen wurden abgegeben)

Ja-Stimmen 70

Nein-Stimmen 3

Enthaltungen 3

Ungültig --

Maike von Borcke hat die Wahl angenommen.

Sportleiter

Vorschlag: Bernd Hollnagel

77 Stimmberechtigte (74 Stimmen wurden abgegeben)

Ja-Stimmen 56

Nein-Stimmen 10

Enthaltungen 8

Ungültig --

Bernd Hollnagel hat die Wahl angenommen.

Erweiterter Vorstand – Offene Wahlen (Reihenfolge gemäß Satzung § 7)

FW Presse

Vorschlag: Roland Kielmann

77 Stimmberechtigte

Ja-Stimmen 76

Nein-Stimmen --

Enthaltungen 1

Roland Kielmann hat die Wahl angenommen.

FW Jugendarbeit

Vorschlag: Sandra Jochim

77 Stimmberechtigte

Ja-Stimmen 74

Nein-Stimmen --

Enthaltungen 3

Sandra Jochim hat die Wahl angenommen.

Fachwart Merchandising

Steht erst wieder im nächsten Jahr zur Wahl.

FW Recht

Vorschlag: kein Vorschlag, daher keine Wahl.

FW DM Halle

Vorschlag: Stefan Haschert

77 Stimmberechtigte

Ja-Stimmen 73

Nein-Stimmen --

Enthaltungen 4

Stefan Haschert hat die Wahl für 1 Jahr angenommen.

FW Feld und Jagd

(gewählt nach Satzungsänderung § 7: Zusammenlegung FW DM F&J / FW FBL)

Vorschlag: Ulrike Koini

61 Stimmberechtigte

Ja-Stimmen 60

Nein-Stimmen --

Enthaltungen 1

Ulrike Koini hat die Wahl angenommen.

FW Bowhunter

(gewählt nach Satzungsänderung § 7: Zusammenlegung FW DM BH / FW BHL)

Vorschlag: Martin Roller

61 Stimmberechtigte

Ja-Stimmen 59

Nein-Stimmen --

Enthaltungen 2

Martin Roller hat die Wahl angenommen.

FW Ausbildung

(gewählt nach Satzungsänderung § 7: neuer FW-Posten Ausbildung)

Vorschlag: Detlef Folgert

61 Stimmberechtigte

Ja-Stimmen 61

Nein-Stimmen --

Enthaltungen --

Detlef Folgert hat die Wahl angenommen.

FW EDV

Steht erst wieder im nächsten Jahr zur Wahl.

FW technische Bögen

Vorschlag: Andreas Gotthardt

77 Stimmberechtigte

Ja-Stimmen 77

Nein-Stimmen --

Enthaltungen --

Andreas Gotthardt hat die Wahl angenommen.

FW traditionelle Bögen

Vorschlag: Helmut Beck

77 Stimmberechtigte

Ja-Stimmen 68

Nein-Stimmen --

Enthaltungen 9

Helmut Beck die Wahl angenommen.

RV Nord

Steht erst wieder im nächsten Jahr zur Wahl.

RV Ost

Vorschlag: Michael Drabek

77 Stimmberechtigte

Ja-Stimmen 71

Nein-Stimmen --

Enthaltungen 6

Michael Drabek hat die Wahl angenommen.

RV Süd

Vorschlag: Hans-Peter Weber

77 Stimmberechtigte

Ja-Stimmen 74

Nein-Stimmen --

Enthaltungen 3

Hans-Peter Weber hat die Wahl angenommen.



Deutscher Feldbogen Sportverband e.V.

Jahreshauptversammlung 2020

RV West

Vorschlag: Andreas Kohl

77 Stimmberechtigte

Ja-Stimmen 76

Nein-Stimmen --

Enthaltungen 1

Andreas Kohl hat die Wahl angenommen.

9. Wahlen der Kassenprüfer (offen und en bloc)

Vorschlag: a) Dieter Glöckner
b) Ralf Stahl
c)

66 Stimmberechtigte

Ja-Stimmen 60

Nein-Stimmen --

Enthaltungen 6

Dieter Glöckner und Ralf Stahl haben die Wahl angenommen.

10. Vorstellung des Haushaltsplanentwurfs 2020

a) Aussprache

(vorläufiger HHPlan im Anhang)

b) Abstimmung

63 Stimmberechtigte

Ja-Stimmen 56

Nein-Stimmen --

Enthaltungen 7

Der vorläufige Haushaltsplan 2020 wurde angenommen.

11. Satzungsänderungen

(Satzungsänderungen gemäß Anhang)

a) § 1 Name und Zweck des Verbandes

61 Stimmberechtigte

Ja-Stimmen 61

Nein-Stimmen --

Enthaltungen --

Die Satzungsänderung wurde angenommen.



b) § 7 Vorstand

61 Stimmberechtigte

Ja-Stimmen 61

Nein-Stimmen --

Enthaltungen --

Die Satzungsänderung wurde angenommen.

c) § 7.1.2 Aufgaben und Geschäftsbereiche

61 Stimmberechtigte

Ja-Stimmen 61

Nein-Stimmen --

Enthaltungen --

Die Satzungsänderung wurde angenommen.

d) § 13 Anfall des Vermögens oder Aufhebung des Vereins

61 Stimmberechtigte

Ja-Stimmen 59

Nein-Stimmen --

Enthaltungen 2

Die Satzungsänderung wurde angenommen.

12. Anträge der Mitglieder

a) Anträge von Susanne Kruschka (im Anhang)

Antrag 1

Keine Abstimmung; Susanne Kruschka möchte vermerkt haben, dass das Protokoll der JHV 2019 trotz 2 fristgerechter Einsprüche beim Amtsgericht eingegangen ist.

Antrag 2

Wurde von Susanne Kruschka zurückgezogen.

Antrag 3

Darlegung ist erfolgt.

Antrag 4

Antrag ist hinfällig.



Antrag 5

60 Stimmberechtigte
Ja-Stimmen 52
Nein-Stimmen --
Enthaltungen 8

Der Antrag wurde angenommen.

Antrag 6

Antrag ist hinfällig, da ein neuer Vertrag mit FranzBogen geschlossen wurde.

13. Verschiedenes

Zukünftig sollte die Getränkeversorgung bis zum Ende der Sitzung gewährleistet werden.

Groß-Zimmern, den 06. März 2020

Präsident

Protokoll

Unterschriftsbeglaubigung

Die vorstehenden, vor mir geleisteten Unterschriften von

1. Jürgen Bauer, geb. am 20.06.1961,
wohnhaft in 64407 Fränkisch-Crumbach, Friedhofstr. 1, und
2. Sandra Jochim geb. Schulz, geb. am 02.06.1976,
wohnhaft in 64347 Griesheim, Forsthausstr. 1, und

allesamt ausgewiesen durch BPA,

werden hiermit öffentlich beglaubigt.

Griesheim, den 10.03.2020

Tgb. Nr. 228/2020

Geb. Verz. Nr. 1

Gebühr: 12,00 Euro

erhalten:



Der Ortsgerichtsvorsteher



Der Ortsgerichtsvorsteher



Anhang 1	Kassenprüfbericht 2018
Anhang 2	Finanzbericht GuV – Vergleich Planzahlen 2016-19
Anhang 3	Finanzbericht PP
Anhang 4	Haushaltsplanentwurf 2020
Anhang 5	Satzungsänderungen
Anhang 6	Anträge Susanne Kruschka

Prüfungsbericht zur Kassenführung des Deutschen Feldbogen Sportverbandes e.V.

1. Auftrag und Auftragsdurchführung

Nach dem Rücktritt, der an der MV in Halle gewählten Kassenprüferinnen, wurden Ralf Stahl, Dieter Glöckner und Willi Hasslbauer als Ersatz-Kandidaten in der Mitgliederversammlung am 22.03.2019 in Bedburg zu Kassenprüfern gewählt. Die Kassenprüfung soll auch noch für das Jahr 2018 abschließen durchgeführt werden.

Die Kassenprüfung erfolgte am 01.06.19 in Pulheim von 14:00 bis 18:40 bei der Schatzmeisterin Birgit Kräuter auf dem Hofgut Hasselrath. Anwesend waren Birgit Kräuter, Ralf Stahl und Dieter Glöckner. Für die Prüfung lagen die Ordner von Januar bis Dezember und die Excel-Aufstellung der Schatzmeisterin vor. Unterlagen des Steuerberaters, die im Vorfeld von den Kassenprüfern gefordert worden waren, wie Summen- und Saldenliste, Sachkonten, und Auswertungen in Form einer Vermögensaufstellung und einer Einnahmen-Überschuss-Rechnung lagen nicht vor. Eine Vermögensaufstellung und EÜR für 2017 des Steuerberaters wurden vorgelegt. Eine Vermögensaufstellung der Finanzkonten und der Barkasse zum 31.12.18 wurde von der Schatzmeisterin im Laufe der Prüfung erstellt und vorgelegt.

Da die Belege Januar bis 31.08.18 von den Kassenprüferinnen Grit Hömke und Andrea Schäfer bereits geprüft wurden, haben wir nur die Unterlagen vom 02.08. bis 31.12.2018 geprüft.

Geprüft wurden die Kontoauszüge des Girokontos bei der Westerwald Bank, sowie Konto 6604 und 38er Konto. Beim Hauptkonto wurden die Ausgaben vollständig auf das korrekte Verbuchen in der Excel-Tabelle der Schatzmeisterin überprüft und die Belege auf Plausibilität und Korrektheit geprüft. Bei den Einnahmen wurden die größeren Posten geprüft.

2. Prüfungsergebnis

Die geprüften Positionen waren alle in der Tabelle erfasst und stimmten mit dem Kontoauszug und Excel-Tabelle überein. Bei der Kasse wurde eine Position mit einem Tippfehler von einem Euro gefunden.

Eine Überprüfung der Kontensalden konnte nur für die Salden zum 31.12.18 durchgeführt werden, da aus der Excel-Tabelle Zwischenstände nicht abrufbar waren. Die Kontensalden zum 31.12.18 stimmten alle mit den Kontoständen der Vermögensaufstellung überein. Zu den Daten des Steuerberaters gibt es noch eine Differenz bei der Vermögensaufstellung der Excel-Tabelle von 2.043,49 €. Es fehlt in der Aufstellung das Konto Paypal, was darauf schließen lässt, dass in der Excel-Auswertung ein Fehler vorhanden sein muss.

Der Warenbestand und der Bestand des Lagers (Umlauf- und Anlagevermögen) wurde bis heute nicht belegt. Die Schatzmeisterin teilte uns mit, dass der Vorstand die Warenbestände vom Fachwart Merchandising übernommen habe und eine Inventur durchgeführt worden ist.

Der Steuerberater hat bei den Jahresabschlussarbeiten Ende 2019 für 2018 eine Bestandserhöhung von 10.800,97 € gebucht. Der Bestand an Waren beträgt zum 31.12.18 lt. Stbr. 30.260,11 €

An Belege wurde eine Reisekostenabrechnung einer Helferin der EBHC und eine Reisekostenabrechnung einer Helferin bei der DM Bowhunter geprüft. Die Abrechnungen waren

nachvollziehbar und entsprachen den Vorgaben der Finanzordnung des Verbandes.
Einzelne Positionen, wie z.B. Miete Halle, wurden von der Schatzmeisterin erklärt und sind plausibel und korrekt verbucht.

Ein Abrechnungsbeleg der BHL wurde geprüft und war einwandfrei abgerechnet. Eine Prüfung des Anfangsbestands zum Prüfungszeitraum, Kontoauszug 32, und des Endstandes, wurde durch Berechnung in der Excel-Tabelle geprüft und war nachvollziehbar.

Eine Ausgaben-Abrechnung BHL, 2.800 € ist nur als Vereinbarung/Vertrag vorhanden. Nach dieser Regelung hätte der ausrichtende Verein die Hälfte der Einnahmen als Vergütung erhalten müssen. Laut Buchhaltung beliefen sich die Einnahmen auf 4.720,--€. Danach wären an den Verein 2.360,--€ zu zahlen gewesen. Auf Nachfragen erklärte uns die Schatzmeisterin, dass Einnahmen bereits im Dezember 2017 geflossen sind, die hinzugerechnet werden müssen. Demnach hätte der Verein zu wenig erhalten.

Prüfung der Abrechnung der Ausrichtervergütung:

Die Einnahme Halle wurden in der Excel Tabelle lt. Konto 4.720,-€ gebucht. Das Konto 2011 Einnahmen Halle lt. Steuerberater weist aber nur Einnahmen in Höhe von nur 2.164,27 € aus. gesamt wurden im Zeitraum 01.12.17 bis 31.03.2018 vom Steuerberater Einnahmen brutto von 6.411,21 € verbucht, abzgl. USt. sind netto 5.591,54 €.

Laut Vertrag erhält der Ausrichter vertraglich 50% der Einnahmen. Laut Beleg wurden 2.815,90 € abgerechnet, die Hälfte der brutto Einnahmen wären 3.205,60 € die Hälfte der netto Einnahmen wären 2.795,77 € gewesen. Die Berechnung ist inkl. Startgelder für Mannschaften.

Die Abrechnung der Startgelder ist durch den Beginn der Anmeldung in 2017 aus der Buchhaltung 2018 nicht ersichtlich. Die Berechnung der Ausrichtervergütung sollte deshalb der Buchung beigelegt werden. Mündlich nachgereichte Beträge waren nicht plausibel mit der normal anzuwendenden Regelung. Unklar ist die Differenz zwischen Steuerberater und Buchungen der Schatzmeisterin.

Die Buchung vom 16.08 über WirmachenDruck-Faltblätter konnte von der Schatzmeisterin erklärt werden.

Die Kontoauszüge der anderen Konten waren vorhanden und die Beträge wurden korrekt verbucht. Bei den Umbuchungen zwischen den Konten wurde oftmals als Zwischenkonto ein Erlöskonto angesprochen und nicht ein Interims- bzw. Verrechnungskonto verwendet.

Teilweise sind bei den Eingangsrechnungen nicht der Leistungsempfänger, der DFBV, als Rechnungsanschrift genannt, sondern der zuständige Fachwart. Z.B. bei einer Strato Rechnung war als Rechnungsanschrift Uwe Worschech mit Adresse angegeben. Da der DFBV umsatzsteuerpflichtig ist und diese Rechnungen nicht zum Vorsteuerabzug berechtigen, verliert hier der DFBV Geld. Das gleiche Problem besteht bei den Reisekostenabrechnungen, wenn die Hotelrechnung nicht auf den DFBV als Adressat ausgestellt ist.

Aufstellung Excel Tabelle Schatzmeisterin am 31.05.2019

Einnahmen	250.688,42
Ausgaben	420.005,99
Verlust	-169.317,57

Unklar ist warum die Zahlen vom Steuerberater nur einen Verlust von nur 64.906,41€ ausweist

Kommentiert [RS1]: Einnahmen für 2018 in 2017		4.246,94
Einnahmen 2018		2.164,27
Gesamteinnahmen brutto		6.411,21
Abzgl. USt. 2017	19%	-678,08
Abzgl USt. 2018	7%	-141,59
Einnahmen Netto		5.591,54

Der sich daraus ergebene Vermögensstand der Excel-Tabelle entspricht der Vermögensaufstellung. In der Vermögensaufstellung der Schatzmeisterin fehlt aber das Konto Paypal mit einem Guthaben von 2.043,49 €.

Die Position Tierverkauf ist nicht nachvollziehbar. Erlöse i.H. von ca. 43.200,-€ fehlen
Eine Abrechnung, bzw. evtl. Verrechnung der Abgabe von Tieren mit Aufwandsentschädigungen der Helfer, liegen nicht vor

Nachtrag stand Dezember 2019. Die Erlöse aus den Verkäufen wurden von der Sport GmbH vereinnahmt und zur Deckung der Verluste der Sport GmbH verwendet. Es ist nach unserer Auffassung jedoch strittig, ob der Sport GmbH die Einnahmen aus den Tierverkäufen zusteht. Aufgrund der unklaren Vertragslage und Abwicklung der Einkäufe, könnte aber die Sport GmbH bei einem evtl. Rechtsstreit die Erlöse zugesprochen bekommen; so die Ansicht des inzwischen eingeschalteten Fachanwaltes.

Die Belege der Ausgangsrechnungen für die verbuchten Einnahmen aus Tierverkäufen lagen nicht vor. Die Rechnungsstellung erfolgte von der Geschäftsstelle.

Diverse Abrechnung von, z. B. Schulungen, konnten mangels erklärender Belege nicht nachvollzogen werden.

Eine Aufstellung von offenen Mitgliedsbeiträgen (Forderungen) lag bei der Prüfung nicht vor. Die Mitgliederverwaltung obliegt der Geschäftsstelle.

Der Steuerberater erstellt eine monatliche Buchhaltung in Form einer Einnahmen-Überschuss-Rechnung mit der Software Addison. Die Schatzmeisterin hat die Übersicht der monatlichen Auswertungen, nach Ihrer Aussage, nicht vom Steuerberater erhalten.

Ein Hinweis, auf die Umsatzsteuerpflicht, seitens des Steuerberaters an die Schatzmeisterin, wurde an den Präsidenten weitergegeben, aber vom diesem ignoriert.

Anlässlich der EFAC 2019 in Holland, haben wir mit den vor Ort befindlichen Vorstandsmitgliedern und Udo Schriefers, Interims-GeschFü der DFBV Sport GmbH (für Ex-Präsident Luksch) die aktuelle Situation erörtert und die bisherigen Erkenntnisse aus der Prüfung besprochen. Da immer wieder Fragen zu Abwicklungen mit der GmbH anhängig waren, ergab sich, logischerweise, die Frage nach Prüfung der Sport GmbH. GeschFü Schriefers erklärte, er habe keine Probleme die Unterlagen zur Prüfung zur Verfügung zu stellen.

Am 21.10.19 wurden die Buchhaltungsdaten der Sport GmbH von GeschFü Schriefers zur Verfügung gestellt. Die Überprüfung der Daten ergab, dass diverse Ausgangsrechnungen in der Sport GmbH nicht gebucht und die Rechnungsnummern nicht fortlaufend vergeben wurden. Es stellt sich damit die Frage, ob es sich bei den fehlenden Rechnungsnummern nur um ein Versehen handelt, oder Rechnungen im Nachhinein entfernt worden sind und die Erlöse nicht bei der Sport GmbH vereinnahmt wurden, bei einem anderen Empfänger gelandet sind.

~~Ein abschließendes Ergebnis des Steuerberaters des DFBV liegt bis heute nicht vor.~~ Der letzte Stand ist eine Aufstellung der Konten und eine Ergebnisübersicht vom 03.01.2020. Danach weist die Einnahme-Überschussrechnung ein Verlust im Ideellen Bereich von -40.335,04 € aus. Spenden sind in Höhe von 3.200 € vereinnahmt worden. Abzgl. Bankgebühren, Zinsen, Kapitalertragssteuer und Soli

ist hier ein Verlust aus Vermögensverwaltung von -1.919,92 € ausgewiesen.
 Im Bereich Geschäftsbetrieb, Verkauf von Waren, ist ein Verlust von -25.811,61 € entstanden.
 Insgesamt hat der Verein 2018 ein Verlust von -64.906,41 € gemacht.
 Das Ergebnis ist aber nicht belastbar. Des Weiteren ist ein Warenbestand von 30.260,11 € in der Summen- und Saldenliste ausgewiesen. Es ist der Schatzmeisterin und den Kassenprüfern nicht bekannt, ob der Warenbestand noch vorhanden ist (Inventur fehlt) und ob sich die Waren noch verkaufen lassen.

Dass die Ein- und Ausgaben des Webshops nicht nachvollziehbar in der Kassenführung erscheinen, wurde bereits von den vorherigen Kassenprüfern in ihrem Bericht ausgiebig bemängelt. Dies ist grundsätzlich bedenklich. Wenn also nicht nachprüfbar ist, welche Ware im Webshop zu welchen Preisen vermarktet wird, welche Ware verkauft wurde (Rechnungsausgang), welches Material verbraucht wurde (Eigenbedarf an Auflagen und 3D-Tieren etc.) und welche Ware noch vorhanden ist (Inventur), kann nicht bewertet werden ob der Webshop rentabel geführt wurde. Der Webshop ist, aus steuerlicher Sicht, ein Mittelding zwischen gewerblicher Tätigkeit und Zweckbetrieb. Hier sind besondere steuerliche Vorschriften zu beachten. Dazu hat die vorherige Kassenprüfung bereits Anmerkungen gemacht.

Aufgrund das nur einen Einnahme-Überschuss-Rechnung erstellt wird, müssen Belege erst erfasst werden, wenn die Zahlung geleistet wird. Deshalb sind Verbindlichkeiten/Schulden, nicht dem Steuerberater zur Buchung vorgelegt worden. Es fehlen z.B. die Gebühren, die noch an die IFAA bezahlt werden müssen von 40.822,50 € bei den Ausgaben und auch die Ausgaben der Übernachtungskosten der Helfer, (Forderung Ellodus Resort GmbH) sind nicht enthalten. Sie belaufen sich auf 43.606,00 €. Diese Forderungen des Ellodus Resorts sind hier ebenfalls strittig da, mündlich geringere Übernachtungskosten vereinbart waren.

Vorläufiger Status DFBV

Der Verlust mit allen Ausgaben liegt nach dem derzeitigen Stand der Sachlage bei ca. 145.728,91 €

Folgende Risiken sind noch vorhanden:

Werthaltigkeit des Warenbestandes von	30.260,11 €
Kosten für Sozialabgaben aus den Zahlungen der Helfergelder in Höhe von	ca.16.000,- €
Steuernachzahlungen von	ca.10.000,- €

So kann sich der Verlust 2018 auf bis zu 201.989,02 € erhöhen

Für die EBHC 2018 waren Ausgaben von 224.000€ im Haushalt geplant.

Die Tatsächlichen Kosten belaufen sich auf	
Kosten gebucht Steuerberater	251.001,10 €
Nicht gebuchte Kosten (Verbindlichkeiten)	
IfAA Gebühren	40.822,50
Übernachtungskosten Ellodus netto ca	40.000,-
Summe Ausgaben EBHC	331.823,60

Damit wurde der Haushaltsplan um 107.823,60 € überschritten.

Diese Überschreitung muss nach § 7.1.1 der Finanzordnung des DFBV vom Gesamtvorstand (geschäftsführender Vorstand und erweiterter Vorstand) genehmigt werden.

Als Einnahmen aus der EBHC wurden in 2018 195.000 € und Einnahmen über die Sport GmbH von 54.100 € = 249.100 eingeplant; demnach wurde mit einem Gewinn von 25.100 gerechnet. Ein Protokoll (Beschluss) das über die erhöhten Kosten und den reduzierten Gewinn im Vorstand geredet wurde, lag uns nicht vor. Leider wurde auf unsere Hinweise nach der Kassenprüfung und dem Steuerberater nicht reagiert, was die evtl. Problematik der Helfergelder betraf.

Fazit:

Wie alle anderen Vorstandsmitglieder, ist die Schatzmeisterin ehrenamtlich tätig. Sie ist ausreichend qualifiziert und hat im Rahmen Ihrer Möglichkeiten die Kasse ordentlich geführt. Über eine besondere Qualifikation für steuerliche Auswertungen und Bilanzierung, muss die Schatzmeisterin nicht verfügen. Nach Ihrer Aussage wurde Sie aber bei der Übernahme nicht umfassend eingearbeitet und musste sich das technische Knowhow (Kenntnisse in Excel) erst aneignen. Die Unterstützung durch den geschäftsführenden Vorstand war nicht ausreichend genug. Ihr Bauchgefühl als Unternehmerin und die Sorge über die Schieflage Mitte 2018 hat sie veranlaßt, im Juli 2018 die übrigen Vorstandsmitglieder, insbesondere den Ex-Präsident Luksch zu informieren. Die Info wurde von diesem ignoriert oder damit abgetan, dass er sich darum kümmern würde. Leider war Luksch nicht in der Lage die Konsequenzen aus den Hinweisen zu erkennen und Korrekturen vorzunehmen. Nachfragen und angeforderte Informationen zur Aufklärung anderer Vorstandsmitglieder blieben von ihm unbeantwortet.

Die Schatzmeisterin hat mangels Erfahrung die Tragweite der Situation nicht erkannt und den Beschwichtigungen von Luksch vertraut.

Die Rolle der Sport GmbH und des weiteren Geschäftsführers Jens Ellinger, ist noch immer völlig unklar. Es liegen Rechnungen der Sport GmbH an den DFBV vor, die, wie z.B. die Zeltmiete, die das Elldus Resort bestellt hatte und an die Sport GmbH von dem Zelt Vermieter gestellt wurde. Hier sollte geklärt werden ob die Rechnung berechtigt ist und wenn Ja, ob nicht der Betrag zu hoch ist da das Zelt im Wesentlichen von dem Elldus Resort für Einnahmen aus der Bewirtung der Hotelgäste (Frühstücksbüffet) dem Catering und der Fußball WM genutzt wurde.

Lt. Info des z.Zt. geschäftsführenden Interimsvorstand und Bericht auf der Homepage des DFBV ist inzwischen ein Fachanwalt eingeschaltet und die Sport GmbH soll in 2020 liquidiert werden.

Der Barkassenbestand des DFBV zum 31.12.18 sollte in einer Aufstellung erfasst und als Protokoll beigelegt werden.

Entlastung des Vorstands für das Jahr 2018

Der Vorstand wurde bei der letzten Mitgliederversammlung für die vorgetragene, bekannten Daten unerklärlicherweise entlastet. Dies hätte nach unserer Auffassung und nach Empfehlung der vorherigen Kassenprüfer in ihrem Bericht vom 07.12.2018 nicht erfolgen dürfen.

Da wesentliche Sachverhalte zu diesem Zeitpunkt noch nicht bekannt waren, vertreten wir die Auffassung, daß die diesbezügliche Abstimmung anlässlich der JHV in Bedburg unter falschen Voraussetzungen erfolgt und somit nichtig ist.

Eine wirksame Entlastung kann unseres Erachtens nur erfolgen, wenn alle Sachverhalte bekannt sind. Da bis heute den Prüfern noch kein Abschluss des Jahres 2018 vorliegt, schlagen wir vor, den verantwortlichen geschäftsführenden Vorstand für das Jahr 2018 nicht zu entlasten.

Der Gesamtvorstand hat nach bestem Wissen und Gewissen gehandelt, sich jedoch mit den beiden Europameisterschaften völlig übernommen. Außerhalb der bekannten, handelnden Akteure trifft Einzelne hier keine Schuld, insbesondere nicht aus dem erweiterten Vorstand. Es war sicherlich ein kollektives Versagen. Die von Frau Kräuter vorgelegten Belege sind, bis auf die Anmerkungen, vollständig; die verbuchten Geschäftsvorfälle sind komplett und nachvollziehbar. Die Verwendung der verbuchten Vereinsmittel waren plausibel. Als Schatzmeistern hat sie Ihr Bestes getan, um die Finanzen des DFBV korrekt zu verwalten. An Ihrer Kassenführung ist nichts auszusetzen. Allen Verantwortlichen fehlt jedoch der Überblick, was ihr Handeln letztendlich bewirkt oder an Zusatzkosten auslöst (Steuerpflicht, Sozialversicherungspflicht etc.).

Ein strafrechtliches oder zivilrechtliches Vergehen des Vorstands mag hier für Juristen zwar bestehen, aber den Meisten von uns wäre es vermutlich ähnlich ergangen und hätten, in der Lage, die Luksch den Vorstand gebracht hat, ähnlich gehandelt.

Nicht nachvollziehbar bleibt jedoch die Tatsache, daß anscheinend kein Vorstandsmitglied auf schriftliche Vereinbarungen Wert gelegt. Auch die einseitige Kündigung des ursprünglichen Ausrichtervertrages mit dem Ferienpark Oberwiesenthal GmbH, vertreten durch den GeschFÜ Jens Ellinger als Ausrichter und dem DFBV als Veranstalter, wurde nicht vom Vorstand beanstandet, nicht einmal von der für den DFBV handelnden Vertragsunterzeichnerin, der damaligen Geschäftsführerin Kruschka. Dieser Vertrag wurde sodann durch einen für den DFBV wesentlich schlechteren Vertrag ersetzt. Die Handlung erfolgte außerhalb der Legitimation nach Satzung, Geschäfts- und Finanzordnung.

Das größte Versäumnis war, dass keine Planung der Kosten im Vorfeld stattgefunden hat und dass die Auswertungen, die vom Steuerberater kamen, nicht analysiert wurden bzw. ungeprüft an Luksch weitergegeben worden sind.

Erschwerend kam hinzu, dass ein Geschäftspartner an Land gezogen wurde, der sich nicht als vertrauenswürdig erwiesen hat. Die EBHC diene jedenfalls dazu, seinem Unternehmen, dem Elldus Resort eine erhebliche Umsatzsteigerung zu verschaffen.

Verbesserungen.

Eine Excel-Tabelle ist als Buchhaltungssoftware nicht zulässig und die doppelte Erfassung sehr aufwendig und unseres Erachtens überflüssig.

Die Funktionen der Vereinssoftware sollten besser genutzt werden. Eventuell gibt es ein Ergänzungsmodul, mit Vereinsbuchhaltungsprogramm.

Es ist für die Position des Schatzmeisters bei den Umfängen und bekannten Geschäftsvorfällen sehr hilfreich bzw. notwendig zu wissen, wie eine Organisation/Verein wie der DFBV betriebswirtschaftlich bzw. steuerlich zu verwalten ist.

Die Kenntnis der verschiedenen, bebuchbaren Positionen ist von Vorteil, wie:
Ideeller Bereich (steuerfrei)

Vermögens-Verwaltung (i.d.R. steuerfrei)

Zweckbetriebe-sportliche Veranstaltungen (teilweise steuerpflichtig)

und steuerpflichtige, wirtschaftliche Geschäftsbetriebe

Mehrfjahresvergleich der Gewinn- und Verlustrechnungen Zahlen des Steuerberaters

Die Zahlen wurden korrigiert um Abgrenzungen Bankette, Warenbestand lt. Inventur Ifaa Beiträge als Verbindlichkeiten

**Deutscher Feldbogen Sportverband
50259 Pullheim**

Mehrfjahresvergleich der Gewinn- und Verlustrechnungen

	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018	Planzahlen 2018	31.12.2019	Planzahlen 2019	Planzahlen 2020
G09_S400/19	EUR	EUR	EUR		EUR		
A. IDEELLER BEREICH							
I. Nicht steuerbare Einnahmen							
1. Mitgliedsbeiträge	106.807,81 €	122.671,42 €	119.303,98 €		184.885,69 €		
2110 Beiträge Einzelmitgliedschaft	94.486,81 €	112.255,42 €	119.303,98 €		184.885,69 €		
2111 Beiträge Verein	12.321,00 €	10.416,00 €	- €		- €		
=	106.807,81 €	122.671,42 €	119.303,98 €	136.000,00 €	184.885,69 €	184.000,00 €	160.500,00 €
2. Sonstige nicht steuerbare Einnahmen							
Einnahmen Turniere	16.482,00 €	27.705,00 €	70.372,21 €	80.300,00 €	55.565,14 €	62.600,00 €	62.600,00 €
2011 Einnahmen Startgeld Halle	- €	- €	2.022,68 €	2.540,32 €	7.193,13 €	6.500,00 €	6.500,00 €
2012 Einna Startgelder Feld & Jagd	- €	- €	6.005,14 €	7.541,95 €	6.037,87 €	8.500,00 €	13.000,00 €
2013 Einn. Startgeld Bowhunter	- €	- €	19.936,22 €	25.038,23 €	10.330,95 €	16.500,00 €	12.000,00 €
2014 Einnahmen Startgelder FBL	- €	- €	3.467,29 €	4.354,63 €	4.111,89 €	600,00 €	600,00 €
2017 Einna. Startgelder EFAC	- €	- €	259,81 €		- €		
2019 Einna. Startgelder BHL	- €	- €	18.026,50 €	22.639,78 €	15.192,64 €	12.000,00 €	12.000,00 €
2022 Einnahmen Lehrgänge	300,00 €	- €	- €		- €		
2023 Einnah. Startgelder Regionalme	- €	- €	2.297,20 €	2.885,09 €	790,66 €	2.000,00 €	2.000,00 €
2024 Einnah. Lehrg. Teilnehmergeb.	13.782,00 €	16.200,00 €	15.300,00 €	15.300,00 €	11.410,00 €	16.500,00 €	16.500,00 €
2025 Einnahmen EBHC	- €	- €	25,87 €		- €		
2027 Umsatzsteuer 7%	- €	- €	3.602,86 €		- €		
2412 Werbung/Spenden Sponsor	2.400,00 €	11.505,00 €	- €		- €		
2420 Stfr. Einn. gemeinn. Vereine	- €	- €	- €		498,00 €		
=	16.482,00 €	27.705,00 €	70.372,21 €	80.300,00 €	55.565,14 €	62.600,00 €	62.600,00 €
Auflösung Rückstellung EBHC					- €		
Einnahmen DFBV Sport GmbH				54.100,00 €			
=	123.289,81 €	150.376,42 €	189.676,19 €	270.400,00 €	240.450,83 €	246.600,00 €	223.100,00 €

II. Nicht anzusetzende Ausgaben								
1.	Abschreibungen	7.329,79 €	9.890,66 €	10.840,92 €		10.172,00 €		10.172,00 €
2500	Abschreibungen auf Sachanlagen	7.329,79 €	9.890,66 €	10.741,92 €		10.172,00 €		10.172,00 €
2501	Sofortabschreibung GWG	- €	- €	99,00 €		- €		- €
	Abschreibungen Investitionen							- €
	=	7.329,79 €	9.890,66 €	10.840,92 €	5.500,00 €	10.172,00 €		10.172,00 €
2.	Personalkosten	2.956,95 €	7.184,43 €	17.648,40 €	17.000,00 €	17.783,47 €	16.000,00 €	35.000,00 €
2550	Anteilige Personalkosten	45,00 €	108,00 €	- €		- €		
2551	Löhne und Gehälter	2.250,00 €	5.400,00 €	14.400,00 €		14.318,71 €		
2555	Gesetzl. soziale Aufwendungen	661,95 €	1.581,72 €	3.203,60 €		3.251,52 €		
2558	Berufsgenossenschaft	- €	94,71 €	44,80 €		213,24 €		
	=	2.956,95 €	7.184,43 €	17.648,40 €		17.783,47 €		
3.	Reisekosten	33.364,11 €	29.340,97 €	24.444,36 €		6.789,56 €	7.000,00 €	17.500,00 €
2560	Reisekosten	33.364,11 €	29.340,97 €	24.444,36 €	14.600,00 €	6.789,56 €		
4.	Raumkosten	7.762,16 €	10.886,87 €	8.466,46 €		5.597,97 €	4.500,00 €	4.500,00 €
2661	Miete, Pacht Transport	7.762,16 €	10.886,87 €	8.466,46 €	9.000,00 €	5.597,97 €		
5.	Übrige Ausgaben	195.601,73 €	495.897,82 €	219.478,68 €	206.000,00 €	69.575,82 €	76.300,00 €	97.420,00 €
	I Ausgaben allgemein			35.083,41 €	45.000,00 €	12.309,34 €	27.200,00 €	22.100,00 €
2700	Satzung etc.	1.178,00 €	1.146,89 €	- €	- €	102,76 €	700,00 €	700,00 €
2701	Bürobedarf	1.759,67 €	2.589,26 €	1.377,13 €	1.578,02 €	933,77 €	2.000,00 €	2.000,00 €
2702	Kommunikation	927,41 €	1.468,02 €	1.877,17 €	2.151,00 €	1.927,70 €	1.300,00 €	1.000,00 €
2703	Porto	2.280,92 €	4.820,94 €	2.273,06 €	2.604,64 €	2.097,08 €	1.000,00 €	1.000,00 €
2704	Scheiben 3D Tiere	1.462,39 €	16.979,11 €	- €	- €	- €		
2705	Ausgabe EDV	599,00 €	- €	- €	- €	- €		
2706	Ausgaben Werbung	2.104,01 €	90,00 €	240,00 €	275,01 €	- €		
2707	Ausgaben außerordentl. Mitglie	- €	- €	1.006,74 €	1.153,60 €	- €		
2750	DSB Beitrag	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.145,87 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
2753	Versicherungsbeiträge	7.812,01 €	7.682,77 €	9.406,90 €	10.779,12 €	6.491,19 €	7.800,00 €	7.800,00 €
2802	Jubiläum/ Ehrungen	959,40 €	66,49 €	272,93 €	312,74 €	310,80 €		
2804	Lehrgänge/Betreuung - Jugend	309,00 €	- €	- €	- €	- €		
2805	Verbandsorgan Herstellung	9.122,82 €	15.326,59 €	10.366,81 €	12.000,00 €	2.407,97 €	9.000,00 €	4.300,00 €
2806	Verbandsorgan Vesand	3.967,27 €	4.954,00 €	7.262,67 €	13.000,00 €	1.854,01 €	4.300,00 €	4.300,00 €
2807	Verbandsorgan Sonstiges	3.961,44 €	1.330,01 €	- €	- €	- €	100,00 €	- €

II Ausgaben Lehrgänge			10.302,98 €	25.000,00 €	5.424,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €
2808	Lehrgänge Betreuung Lehrgang	8.029,25 €	13.340,04 €	9.531,48 €	25.000,00 €	4.512,20 €	10.000,00 €
2809	Lehrgänge/Betreuung sonstige	479,44 €	3.972,76 €	771,50 €		911,80 €	5.000,00 €
III Ausgaben Turniere			182.842,37 €	136.000,00 €	33.737,48 €	24.500,00 €	45.720,00 €
2811	Turnierk. Halle Reise u. Vorbe	239,40 €	1.476,86 €	3.095,36 €	15.600,00 €	1.066,60 €	1.000,00 €
2812	Turnierkosten Halle Material	- 1.640,47 €	69,38 €	14,66 €		173,87 €	800,00 €
2813	Turnierk. Halle Ausrichtergebü	3.234,50 €	3.246,00 €	- €		- €	900,00 €
2814	Turnierk. Halle Organisation	100,00 €	- €	1.207,05 €		64,95 €	600,00 €
2815	Turnierk. Halle Ehrungen	1.026,70 €	3.254,27 €	6.161,25 €		34,74 €	1.400,00 €
2816	Turnierk. Halle Sonstige	2.734,00 €	4.275,65 €	2.826,97 €		- €	- €
2821	Turnierk. FBL Reise u. Vorbere	42,00 €	935,39 €	101,71 €	15.600,00 €	- €	1.000,00 €
2822	Turnierk. FBL Material	396,61 €	1.269,69 €	115,30 €		- €	800,00 €
2823	Turnierk. FBL Ausrichtergeb.	9.000,00 €	7.200,00 €	5.600,00 €		1.350,00 €	900,00 €
2824	Turnierkosten FBL Organisation	- €	- €	- €		9,49 €	600,00 €
2825	Turnierk. FBL Ehrungen	2.214,55 €	786,20 €	- €		34,74 €	1.400,00 €
2826	Turnierk. FBL Sonstige	- €	223,81 €	630,00 €		- €	- €
2831	Turnierk. Feld+Jagd Reise u. V	2.955,20 €	- €	2.914,73 €	15.600,00 €	61,50 €	1.000,00 €
2832	Turnierk. Feld&Jagd Material	1.578,87 €	46,88 €	3.729,01 €		- €	800,00 €
2833	Turnierk. Feld&Jagd Ausrichter	5.600,00 €	- €	- €		6.960,00 €	900,00 €
2834	Turnierk. Feld&Jagd Organisati	776,00 €	- €	338,00 €		99,51 €	600,00 €
2835	Turnierk. Feld&Jagd Ehrungen	210,00 €	1.968,25 €	- €		- €	1.400,00 €
2836	Turnierk. Feld+Jagd Sonst.	3.486,30 €	- €	1.996,19 €		- €	- €
2841	Turnierkosten BHL Reisen	1.532,32 €	3.815,15 €	511,22 €	15.600,00 €	937,50 €	1.000,00 €
2842	Turnierkosten BHL	3.161,12 €	6.501,93 €	- 56,43 €		- €	800,00 €
2843	Turnierkosten BHL Ausrichterge	15.824,54 €	24.456,13 €	32.177,90 €		6.390,00 €	900,00 €
2844	Turnierkosten BHL Organisation	- €	- €	384,75 €		400,00 €	600,00 €
2845	Turnierkosten BHL Ehrungen	2.748,85 €	1.264,70 €	- €		34,74 €	1.400,00 €
2846	Turnierkosten BHL Sonstige	- €	194,36 €	- €		- €	- €
2851	Turnierkosten Bowhunter Reisen	1.842,03 €	7.070,27 €	- €	15.600,00 €	618,30 €	1.000,00 €
2852	Turnierkosten Bowhunter Materi	- €	412,60 €	109,34 €		3.956,70 €	800,00 €
2853	Turnierkosten Bowhunter Ausric	8.380,00 €	8.400,00 €	- €		9.000,00 €	900,00 €
2854	Turnierkosten Bowhunter Organi	5.646,85 €	1.255,45 €	400,51 €		844,66 €	600,00 €
2855	Turnierkosten Bowhunter Ehrung	252,82 €	1.976,75 €	- €		494,66 €	1.400,00 €
2856	Turnierkosten Bowhunt. Sonstig	118,56 €	- €	1.417,00 €		- €	- €
2860	Turnierkosten EFAC	68.221,20 €	65.905,42 €	- €		- €	- €
2861	Turnierkosten EBHC Reisekosten	- €	23.050,03 €	21.037,93 €		- €	- €
2864	Turnierkosten EBHC	- €	1.677,19 €	25.597,68 €		- €	- €
2867	Turnierkosten EBHC	- €	241.725,48 €	278.233,08 €	224.000,00 €	- €	- €
2868	Turnierkosten EBHC Auflösung R	- €	- €	- 224.000,00 €	- 224.000,00 €	- €	- €
2999	Sonstige Turnierkosten	48,80 €	501,76 €	799,00 €		1.205,52 €	1.000,00 €

	Sonstige Erlöse / Ausgaben	9.918,95 €	42.129,56 €	8.750,08 €	29.000,00 €	18.205,00 €	9.600,00 €	13.100,00 €
2894	Rechts- und Beratungskosten	- €	- €	4.329,22 €		14.635,90 €	5.500,00 €	12.000,00 €
2899	Rechts und Beratungskosten	- €	2.313,36 €	- €		- €		
2900	Orga Vorstand	524,52 €	4.243,78 €	58,00 €	24.000,00 €	3.569,10 €	3.000,00 €	1.000,00 €
2960	Internationale Reisekosten	6.329,91 €	4.741,38 €	4.064,26 €	5.000,00 €	- €		- €
2961	Internationale Verbandsabgabe	64,67 €	135,00 €	135,00 €		- €	1.100,00 €	100,00 €
2962	Intern. Erstattung Int. Meiste	720,00 €	100,00 €	- €		- €		
2963	Internat. Polos Int.	2.279,85 €	30.596,04 €	163,60 €		- €		
	= Summe übrige Ausgaben	195.601,73 €	495.897,82 €	219.478,68 €	206.000,00 €	69.575,82 €	76.300,00 €	97.420,00 €
	= Summe Ausgaben gesamt	247.014,74 €	553.200,75 €	280.878,82 €	246.600,00 €	109.918,82 €	103.800,00 €	164.592,00 €
	GEWINN/VERLUST							
	ideeller Bereich	- 123.724,93 €	- 402.824,33 €	- 91.202,63 €	23.800,00 €	130.532,01 €	142.800,00 €	58.508,00 €
B.	ERTRAGSTEUERNEUTRALE POSTEN							
I.	Ideeller Bereich (ertragsteuerneutral)							
	Steuerneutrale Einnahmen							
	Spenden	- €	- €	3.200,00 €		10.012,18 €		
3220	Werbung/Spenden Organ	- €	- €	- €		825,00 €		
3221	Werbung/Spenden Spenden	- €	- €	3.200,00 €		9.187,18 €	8.900,00 €	
	=	- €	- €	3.200,00 €	24.500,00 €	10.012,18 €		
	=	- €	- €	3.200,00 €		10.012,18 €		
II.	Vermögensverwaltung (ertragsteuerneutral)							
	Nicht abziehbare Ausgaben	- €	0,71 €	0,29 €		- €		
3451	Abgezogene Kapitalertragsteuer	- €	0,71 €	0,29 €		- €		
III.	Geschäftsbetriebe Sport (ertragsteuerneutral)							

	Nicht abziehbare Ausgaben	- €	0,03 €	0,01 €	64,00 €		
3756	Solidaritätszuschlag zur KSt	- €	0,03 €	0,01 €	- €		
3770	Säumnis-/Verspätungszuschläge	- €	- €	- €	64,00 €		
	=	- €	0,03 €	0,01 €	64,00 €		
IV.	Sonstige wirtschaftliche Geschäftsbetriebe (ertragsteuerneutral)						
	Steuerneutrale Einnahmen	- €	- €	- €	1.177,24 €		
3820	Zinserträge §233a AO,steuerfr.	- €	- €	- €	1.177,24 €		
	GEWINN/VERLUST ertragsteuerneutrale Posten	- € -	0,74 €	3.199,70 €	24.500,00 €	11.125,42 €	8.900,00 € - €
C.	VERMÖGENSVERWALTUNG						
I.	Einnahmen						
	Ertragsteuerfreie Einnahmen						
	Zins- und Kurserträge	1.272,87 €	16,16 €	1,15 €	- €		
4150	Zinserträge 0%	1.272,87 €	16,16 €	1,15 €	- €		
	=	1.272,87 €	16,16 €	1,15 €	- €		
II.	Ausgaben						
	Ausgaben/Werbungskosten						
	Sonstige Ausgaben	1.955,89 €	1.186,31 €	1.921,07 €	1.481,18 €		
4700	Zinsen Vermögensverwaltung	20,50 €	- €	- €	- €		
4712	Rücklastschriften/Bankgebühren	1.935,39 €	1.186,31 €	1.921,07 €	1.481,18 €	3.100,00 €	3.100,00 €
	=	1.955,89 €	1.186,31 €	1.921,07 €	1.481,18 €		
	GEWINN/VERLUST Vermögensverwaltung	- 683,02 € -	1.170,15 € -	1.919,92 € -	1.481,18 € -	3.100,00 € -	3.100,00 €

D. ZWECKBETRIEBE SPORT								
Sonstige betriebliche Aufwendungen								
	Sonstige Kosten	- €	- €	1,00 €		- €		
5877	Anlagenabgänge Sachanlagen BV	- €	- €	1,00 €		- €		
GEWINN/VERLUST Zweckbetriebe Sport 2		- €	- €	1,00 €		- €		
GEWINN/VERLUST Zweckbetriebe Sport		- €	- €	1,00 €		- €	- €	- €
E. SONSTIGE ZWECKBETRIEBE								
Sonstige Zweckbetriebe 1 (Umsatzsteuerpflichtig)								
1.	Umsatzerlöse	127.421,18 €	352.491,54 €	69.519,36 €	37.000,00 €	10.223,45 €		
6000	Einnahmen Verkäufe Auflagen	- €	- €	672,60 €		- €		
6001	Einnahmen Verkäufe Material	- €	- €	3.907,56 €		- €		
6002	Einnahmen Verkäufe Sonstige	- €	- €	53.839,47 €		7.773,45 €		
6003	Korrektur Umsatz wg USt.	- €	- €	11.099,73 €		- €		
2890	Erlöse Sachanlageverkäufe (BV)	- €	- €	- €		100,00 €		
6030	Umsatzerlöse 19 %	127.421,18 €	352.491,54 €	- €		2.350,00 €		
	=	127.421,18 €	352.491,54 €	69.519,36 €		10.223,45 €		
2.	Bestandsveränderung	- €	- €	10.800,97 €		- 11.628,30 €		
6050	Bestandsveränderungen	- €	- €	10.800,97 €		- 11.628,30 €		
	=	127.421,18 €	352.491,54 €	80.320,33 €		- 1.404,85 €		
3.	Materialaufwand							
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren								
6170	Shop	16.661,73 €	4.279,71 €	59.477,20 €		391,00 €		
6171	Aufwendungen für Verkauf	10.118,95 €	4.279,71 €	59.477,20 €		391,00 €		
	=	16.661,73 €	4.279,71 €	59.477,20 €		391,00 €		
	=	16.661,73 €	4.279,71 €	59.477,20 €		391,00 €		
GEWINN/VERLUST Sonstige Zweckbetriebe		110.759,45 €	348.211,83 €	20.843,13 €	37.000,00 €	- 1.795,85 €	- €	- €

F. SONSTIGE GESCHÄFTSBETRIEBE							
	Sonstige betriebliche Aufwendungen	- €	- €	38,54 €	- €		
8314	Zinsen, Bankspesen, Steuern	- €	- €	38,54 €	- €	4.100,00 €	4.100,00 €
	Steuern						
	GEWINN/VERLUST						
	Sonstige Geschäftsbetriebe 1	- €	- €	- 38,54 €	- €	4.100,00 €	4.100,00 €
	GEWINN/VERLUST						
	Sonstige Geschäftsbetriebe	- €	- €	- 38,54 €	- €	4.100,00 €	4.100,00 €
G.	JAHRESERGEBNIS	- 13.648,50 €	- 55.783,39 €	- 69.119,26 €	85.300,00 €	138.280,40 €	144.500,00 €
						144.500,00 €	51.308,00 €

Auszahlung Schulden Bus und IFAA

13.700,00 €

Rückstellung SV-Beiträge und Steuern Helfer

37.608,00 €

Summe Geldabfluss

51.308,00 €

- €

Finanzbericht DFBV

Erstellt von Ralf Stahl

Vereinsvermögen 2015 - 2019

	2015	2016	2017	2018	2019
Anlagevermögen	5.695,00	27.936,00	33.853,00	25.987,00	15.815,00
Beteilig. Sport GmbH			6.630,00	6.630,00	13.260,00
Warenbestand			19.459,14	30.260,11	18.631,81
Bank- / Kassenstand	26.980,01	66.204,13	179.119,30	9.988,78	23.088,17
Schulden		-7.113,62	-44.704,70	-167.406,26	-77.709,69
Rückstellungen		-68.000,00	-224.000,00-		
Vereinsvermögen	32.675,01	19.026,51	-29.643,26	-94.540,37	-6.914,71
Veränderung z. Vorj.		-13.648,50	-48.669,77	-64.897,11	87.652,66

Geldverteilung an Dritte	249.150,-	523.848,-	253.721,-	107.356
Einnahmen	235.501,86	475.179,12	188.824,49	195.009,14

Einnahmen Mitgliederverwaltung 2019

	Einnahmen	Ausgaben	Verlust / Überschuss
Mitgliedsbeitrag	184.885,69 €		
Spenden Zinsen auf Steuern	11.189,42 €		
Mitgliederverwaltung		72.402,52 €	
Summe			123.672,59 €

Einnahmen Sportbetrieb 2019

Sportbetrieb	Einnahmen	Ausgaben	Verlust / Überschuss
Einnahmen Startgelder	43.364,48 €		
Ausgaben Sportbetrieb		33.737,48 €	
Summe			9.627,00 €

Einnahmen Lehrgänge 2019

Lehrgänge	Einnahmen	Ausgaben	Verlust / Überschuss
Einnahme Lehrgänge	12.200,66 €		
Ausgaben Lehrgänge		5.424,00 €	
Summe			6.776,66 €

Einnahmen Geschäftsbetrieb (Shop) 2019

Geschäftsbetrieb Shop	Einnahmen	Ausgaben	Verlust / Überschuss
Einnahmen	10.223,45 €		
Wehrtminderung Warenbest.		11.628,30 €	
Ausgaben		391,00 €	
Summe			- 1.795,85 €
Gewinn			138.280,40 €

Jahresplanung und Ist-Vergleich 2018 / 2019

Jahr 2018

Im Haushalt wurde ein Überschuss von 114.300,- geplant
Doch tatsächlich wurden Verluste von 69.119 € gemacht.

Jahr 2019

Im Haushalt wurde ein Überschuss von 144.500 geplant
Der tatsächliche Überschuss beträgt 138.280,- €

[Die GuV im Einzelnen:](#)

vorläufiger Haushaltsplan 2020

<u>Einnahmen</u>			<u>Ausgaben</u>		
		Summen			Summen
1.1.00 Beiträge :			2.1.00 Mitgliederverwaltung :		
1.1.01 Beiträge	160.000,00 €		2.1.01 Rücklastschriften& Storno	3.000,00 €	
	0,00 €		2.1.02 Bankgebühren	100,00 €	
1.1.03 Abn. Parcours	0,00 €		2.1.03 Versicherungen	7.800,00 €	
1.1.04 Erstatt.Rücklastschr.	500,00 €		Summe		
Summe		160.500,00 €	2.1.04 Ausweise/Satzungen etc.	700,00 €	
1.2.00 Werbung / Spenden :			2.1.05 DSB-Beitrag	1.000,00 €	
1.2.01 Sponsor	0,00 €		2.1.06 Jubiläum	- €	
1.2.02 Spenden	0,00 €		2.1.07 EDV	- €	
			2.1.08 Werbung	- €	
Summe		- €	2.1.10 Personal/Geschäftsstelle	35.000,00 €	
			Summe		47.600,00 €
1.3.00 Startgelder :					
1.3.01 Halle	6.500,00 €		2.2.00 Verwaltung Vorstand :		
1.3.02 Feld & Jagd	13.000,00 €		2.2.01 Reisekosten Vorstand	17.500,00 €	
1.3.03 Bowhunter	12.000,00 €		2.2.02 Kommunikation	1.000,00 €	
1.3.04 FBL	5.000,00 €		2.2.03 Porto	1.000,00 €	
1.3.09 BHL	12.000,00 €		2.2.04 Büromaterial	2.000,00 €	
1.3.10 Regionalmeisterschaften	2.000,00 €		2.2.05 Organisation Vorstand	1.000,00 €	
			Summe		22.500,00 €
Summe		50.500,00 €			
1.4.00 Verkäufe :					
1.4.01 Scheibenauflagen	0,00 €		2.3.00 Turnierkosten :		
1.4.02 Materialverkauf 400 P	0,00 €		2.3.01 Turnierkosten	34.400,00 €	
1.4.03 sonstiges/ 3-D/Feld	0,00 €		2.3.2 Reise und Vorbereitung	10.000,00 €	
		- €	Summe		44.400,00 €
1.5.00 Kapital :					
1.5.01 Zinsen	0,00 €		2.4.00 SPOT		
1.5.02 Leihgebühren	0,00 €		2.4.01 Herstellung	4.300,00 €	
		- €	2.4.02 Versand	4.300,00 €	
1.5.03 Übertrag Rückst. Vorj.	0,00 €		Summe		8.600,00 €
		- €			
1.6.00 Lehrgänge:			2.5.00 Inventar / Anschaffung		
1.6.01 Teilnehmergebühren	16.500,00 €		2.5.07 Miete für Lager & Service	4.500,00 €	
1.6.02 Kostenbeitrag Jugendcamp	0,00 €		Summe		4.500,00 €
Summe		16.500,00 €	2.6.00 Internationales :		
			2.6.01 Reisekosten Internat.	- €	
			2.6.02 Verbandsabgabe	100,00 €	
			Summe		100,00 €
			2.7.00 Lehrgänge / Betreuung :		
			2.7.01 Jugend	- €	
			2.7.02 Lehrgänge Erw.	15.000,00 €	
			2.7.03 Sonstige		
			Summe		15.000,00 €
			2.8.00 Durchlaufende Gelder :		
			2.8.01 Rückstellungen IFAA	10.000,00 €	
			2.8.02 Rückstellungen Abgaben Helfergelder	50.000,00 €	
			Summe		60.000,00 €
			2.9.00 Steuer/Kosten		
			2.9.01 Steuer	4.100,00 €	
			2.9.02 Beratungskosten	2.000,00 €	
			Summe		6.100,00 €
			3.0.00 Verbindlichkeiten aus 2018		
			3.0.1 Busunternehmer	8.700,00 €	
			4.0.00 Anwaltskosten	10.000,00 €	
			Summe		18.700,00 €
Summe Einnahmen		227.500,00 €	Summe Ausgaben		227.500,00 €

Anlage zu TOP 11: Satzungsänderungen zur JHV

Zu TOP 11.a) Änderung § 1 Sitz des Verbandes durch den Rücktritt der Schatzmeisterin.
Der Eintrag über das Vereinsregister wird nach dem Umzug des Verbandes geändert.

<p>§ 1 Name und Zweck des Verbandes</p> <p>§ 1.1 Name und Sitz Der Verband trägt den Namen „Deutscher Feldbogen Sportverband e.V.“ (DFBV). Der Sitz ist in 50259 Pulheim, Gut Hasselrath. Der Verband ist in das Vereinsregister des Amtsgerichts Köln unter der VR 18586 eingetragen. Er ist der International Field Archery Association (IFAA) angeschlossen.</p>	<p>§ 1 Name und Zweck des Verbandes</p> <p>§ 1.1 Name und Sitz Der Verband trägt den Namen „Deutscher Feldbogen Sportverband e.V.“ (DFBV). <u>Der Sitz ist bei der Verbandsgeschäftsstelle in 78166 Donaueschingen angesiedelt.</u> Der Verband ist in das Vereinsregister des Amtsgerichts Köln unter der VR 18586 eingetragen. Er ist der International Field Archery Association (IFAA) angeschlossen.</p>
--	--

Zu TOP 11.b) § 7 Neuer Vorschlag zur Struktur des Vorstandes

<p>§ 7 Vorstand</p> <p>Der Gesamtvorstand besteht aus a) dem geschäftsführenden Vorstand (im Sinne des § 26 BGB):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Präsident • Vizepräsident • Geschäftsführer • Schatzmeister • Sportleiter <p>b) dem erweiterten Vorstand:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fachwart Presse • Fachwart Jugendarbeit • Fachwart Merchandising • Fachwart Recht • Fachwart DM Halle • Fachwart DM Feld und Jagd • Fachwart Feldbogenliga • Fachwart DM Bowhunter • Fachwart Bowhunterliga • Fachwart EDV • Fachwart technische Bögen • Fachwart traditionelle Bögen • Regionalvertreter Nord • Regionalvertreter Ost • Regionalvertreter Süd • Regionalvertreter West 	<p>§ 7 Vorstand</p> <p>Der Gesamtvorstand besteht aus a) dem geschäftsführenden Vorstand (im Sinne des § 26 BGB):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Präsident • Vizepräsident • Geschäftsführer • Schatzmeister • Sportleiter <p>b) dem erweiterten Vorstand:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fachwart Presse • Fachwart Jugendarbeit • Fachwart Merchandising • Fachwart Recht • <u>Fachwart Halle</u> • <u>Fachwart Feld und Jagd</u> • <u>Fachwart Bowhunter</u> • Fachwart EDV • Fachwart technische Bögen • Fachwart traditionelle Bögen • <u>Fachwart Ausbildung</u> • Regionalvertreter Nord • Regionalvertreter Ost • Regionalvertreter Süd • Regionalvertreter West
---	---

Zu TOP 11.c) § 7.1.2 Verankerung der Geschäftsstelle in der Satzung

<p>§ 7.1.2 Aufgaben- und Geschäftsbereiche</p> <p>Die Aufgaben- und Geschäftsbereiche der Vorstandsmitglieder werden durch die jeweils gültige Geschäftsordnung geregelt. Der Gesamtvorstand kann mit Mehrheit beschliessen, Aufgaben an Dritte unter Zuweisung der Aufsicht eines geschäftsführenden Vorstandsmitgliedes zu delegieren. Der Gesamtvorstand kann mit Mehrheit beschließen, Dritte ohne Stimmrecht, aber mit Rederecht, in den erweiterten Vorstand zu kooptieren.</p>	<p>§ 7.1.2 Aufgaben- und Geschäftsbereiche</p> <p>Die Aufgaben- und Geschäftsbereiche der Vorstandsmitglieder werden durch die jeweils gültige Geschäftsordnung geregelt. Der Gesamtvorstand kann mit Mehrheit beschliessen, Aufgaben an Dritte unter Zuweisung der Aufsicht eines geschäftsführenden Vorstandsmitgliedes zu delegieren. Der Gesamtvorstand kann mit Mehrheit beschließen, Dritte ohne Stimmrecht, aber mit Rederecht, in den erweiterten Vorstand zu kooptieren.</p> <p><u>Zur Erledigung der laufenden Verbandsgeschäfte, zum Vollzug der Beschlüsse und zur Verwaltung ist eine Geschäftsstelle eingerichtet. Diese Geschäftsstelle ist mit angestelltem Personal besetzt. Der Vorstand entscheidet über Organisationsstruktur sowie die personelle und sachliche Ausstattung.</u></p>
--	--

Zu TOP 11.d) Aufgabenstellung aus der letzten JHV

<p>§ 13 Anfall des Vermögens bei Auflösung oder Aufhebung des Vereins</p> <p>Bei Auflösung oder Aufhebung des Vereins oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke fällt das Vermögen des Vereins auf zehn (10) Jahre zur treuhänderischen Verwaltung an den Deutschen Olympische Sportbund e.V., der es unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige, mildtätige oder kirchliche Zwecke zu verwenden hat, insbesondere für die Förderung des Sports und der Jugendhilfe.</p>	<p>§ 13 Anfall des Vermögens bei Auflösung oder Aufhebung des Vereins</p> <p>Bei Auflösung oder Aufhebung des Vereins oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke fällt das Vermögen des Vereins <u>an die TAFISA</u>, die es unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige, mildtätige oder kirchliche Zwecke zu verwenden hat, insbesondere für die Förderung des Sports und der Jugendhilfe.</p>
---	--

Suanne Kruschka
Musfeldstr. 91
47053 Duisburg

EINGANG

1^o. DEZ. 2019

DFBV Geschäftsstelle
PF 1830
78158 Donaueschingen

Anträge zur Jahreshauptversammlung des DFBV / Deutschen Feldbogen Sportverbandes

Antrag 1:

Das Protokoll der JHV 2019 muss geändert werden, da noch mindestens zwei fristgerecht eingereichte Einsprüche nicht berücksichtigt wurden

Antrag 2:

Darlegung der Reisekosten des Vorstandes 2019 vor Eintragung in das Vereinsregister

Antrag 3:

Darlegung der verspäteten Eintragung in das Vereinsregister.

Begründung:

-da der Verband bis zur Eintragung nach außen hin nicht geschäftsfähig war und hätte laut Satzung im September aufgelöst werden müssen

Antrag 4:

Änderung von Satzungen und Ordnungen laut Beschlüssen der JHV 2019

Begründung:

-die Zusammenlegung der Fachwarte BHL und Fachwart DM Bowhunter, sowie die der Fachwartin FBL und Fachwartin DM Feld und Jagd sind nicht Satzungskonform

Antrag 5:

Da Geschäftsführer/-in und Schatzmeister/-in keine Vertreter laut Satzung / Geschäftsordnung haben beantrage ich eine Vertretung im Sinne der Satzung / Geschäftsordnung. Die Vertretung soll nur im Falle der Verhinderung des betreffenden / der Betreffenden stattfinden und darf nicht aus dem amtierenden geschäftsführenden Vorstand kommen.

Antrag 6:

Die Tiere, die bei der DM Bowhunter und den Regiolameisterschaften beschossen werden, sollen weiterhin von der FA. FranzBogen geliefert werden .

Begründung:

Durch sein umsichtiges Verhalten in der finanziellen Krise des DFBV haben Franz Kachle, sowie sein Schwager Bernhard Müller bewiesen, dass sie voll und ganz hinter dem DFBV stehen und das sollte honoriert werden.

Mit freundlichen Grüßen

Susanne Kreuzchka

